

Kindergarten im Dialog

# Elternbefragung 2019/20

Ergebnisse

# Allgemeines

## Wahlbeteiligung

- 68% (vj. 75 %)  
39 Familien aus 57



## Warum Waldorfkindergarten?

- Anthroposophie / Pädagogik (84%)
- Konzept (59%)
- Personal (44%)

# Allgemeines

## Auf Waldorfkindergarten aufmerksam geworden durch:

- Homepage 33% (vj. 29 %)
- Eigene Waldorferfahrung 31% (vj. 24%)
- Freunde 31% (vj. 38 %)
- Tag der offenen Tür und Infoabend 26% (vj. 20%)
- Infoabend neue Eltern 8% (vj. 9%)
- Geschwisterkind 5% (vj. 20 %)
- Plakate, Flyer 0% (vj. 2%)
- Ortsnachrichten 3% (vj. 0%)

# Qualität

- **Alle Familien fühlen sich wohl** in unserer Einrichtung
- Die **Stimmung im Kindergarten** finden 85% der Befragten „gut“ bis „sehr gut“
- Der **Elternbrief** wurde zu 97% als informativ bewertet



# Qualität – Pädagogik

## Welche Erziehungsziele teilen Sie mit uns?

- In Ruhe reifen können 100%
- Kreativität, Ausdauer und Schaffensfreude 97%
- Alle Sinne entwickeln & Soziales Miteinander 95%
- Eigene Fähigkeiten kennen lernen 92%
- Rituale pflegen 90%
- Andacht zur Welt 85%
- Sinnvolle Gewohnheiten, Geschicktes Bewegen und Gepflegte und altersentsprechende Sprache 80%

# Qualität – Pädagogik

## Welche Erziehungsziele liegen Ihnen außer der o.g. am Herzen?

- Individualität der Kinder sehen und unterstützen  
„Du bist gut, so wie du bist!“ x2
- Kind im Mittelpunkt
- Einhaltung der Regeln



# Qualität – Kollegium

## Welche Eigenschaften sind Ihnen bei ErzieherInnen wichtig?

- liebevoll 97%
- empathisch 85%
- klar 82%
- authentisch 76%
- Freitext:
  - Feinfühlig, Präsent, auf die Bedürfnisse der Kindern angepasst, Qualifiziert, mit konkreten Lösungsansätzen, reflektiert und offen, gelassen, entspannt, verständnisvoll und fair



77% -89% der Befragten erleben die Qualitäten bei den ErzieherInnen

# Qualität - Leitung

- Mit der **Führung des Kindergartens** sind 80 % der Befragten zufrieden
- Die **Kommunikation des Leitungsteams** wird aber nur von 62% mit „gut“ bewertet.





# Qualität - Leitung

## Kommentare zur Arbeit des Leitungsteams:



- offen für Fragen, immer ansprechbar, geben das Beste in der schwierigen Zeit, leisten viel für diese Ehrenamtsrolle (x4)
- Zu wenig /keine zeitnahe Kommunikation während Corona (x3)
- Die Entscheidungen werden erst im Nachgang erklärt
- Altmodische Ausdrucksweise in den Emails
- Emails mit zu viel Text, das Wichtigste erst am Ende der Email
- Intransparentes System der Beiträge und Ausgaben des Kindergartens

# Qualität - Elternbeirat

- Die **Organisation der Kindergartenfeste** wird in 84 % mit „gut“ bewertet (13% - keine Angabe)
- Im Bezug auf **persönliche Anliegen** wird der EB nur mit 53% positiv bewertet. (32% - keine Angabe)
- **Patenschaften** wurden zu 32 % positiv bewertet (43% machten keine Angaben und 16% finden es unzureichend)



# Qualität - Elternbeirat

## **Kommentare – Arbeit des Elternbeirates:**

- Gute Organisation, angenehmes Miteinander, schnelle Klärung (x3)
- Zu wenig Kommunikation während Corona (x3)
- Kein Pate bis jetzt
- Kaum Einblick in die Abläufe des EBs
- Die neuen Listen zur Festgestaltung sind nicht gut
- Den EB mehr bei kritischen Themen einbeziehen



# Qualität – Selbstorganisation - Kreise

- 94% fühlen sich in den **Arbeitskreisen** „gut“ bis „sehr gut“

Kreise		Familien
Bastelkreis	39%	14
Garten- und Baukreis	42%	15
Spendenkreis	6%	2
Tierkreis	25%	9
Graphik-Team	8%	3
Geschenkeamt	0%	0
Rasenmäherväter	17%	6
Bibliothekkreis	8%	3



# Qualität – Selbstorganisation - Kreise

## **Bemerkungen vom Graphik-Kreis:**

- Entscheidungen werden sehr langsam getroffen, weil die Kommunikation zwischen den Gremien verwirrend ist

## **Bemerkungen vom Garten- und Baukreis:**

- Input zur ausstehenden Aufgaben erwünscht

## **Bemerkungen vom Tierkreis:**

- Verteiler-Probleme
- keine Treffen im Kreis in diesem Jahr

## **Bemerkungen zu den Rasenmähväter:**

- jährliche Einweisung erwünscht



# Jahresfeste



## Wie haben Sie unsere gemeinsam gefeierten Feste und Veranstaltungen wahrgenommen?

- Viele Feiern mussten in diesem Jahr ausfallen
- Am besten bewertet waren das St. Martin-Singen (79%) und das Adventssingen (70%)
- In diesem Jahr auch neue Antwortmöglichkeiten hinzugefügt („ausgefallen“ und „nicht dabei wissen“)

# Jahresfeste



## Kommentare zu den gemeinsam gefeierten Festen:

- Gemeinschaftsgefühl krankt etwas
- Mehr Licht bei St. Martin erwünscht
- Beurteilung vieler Feste ist nicht möglich, da diese in der Zukunft liegt
- Schön, sich außerhalb des Betriebes zu treffen und Gemeinschaft zu erleben

# Gruppe Sterntaler

(Befragungsbeteiligung:  
6 aus 12 Familien)



- Alle Kinder fühlen sich wohl in der Krippe
- 100 % empfinden die Elterngespräche, den Austausch im Alltag, die Räumlichkeiten und den Garten, das Essen, das Buchungsverfahren und die Öffnungszeiten als „sehr gut“ oder „gut“
- 13 % empfinden die Elternabende nicht so stimmig
- Für 50 % sehen die Ferienschlusszeiten nur „befriedigend“
- Anregungen:
  - Gruppenfoto, um mit dem Kind über Kita zu reden
  - Großes Dankeswort an die Warmherzigkeit der Erzieherinnen 😊



# Gruppe Rosenrot

*(Befragungsbeteiligung:  
11 aus 15 Familien)*



- Fast alle Kinder fühlen sich wohl in der Gruppe (91%)

## **Kommentare:**

- Kind liebt die Erzieher;
  - ständiger Personalwechsel ist für das Kind nicht leicht,
  - Kind fühlt sich nicht gesehen und teilweise nicht willkommen
- 
- 91% und mehr empfinden die Elterngespräche, die Elternabende, die Räumlichkeiten, den Garten, die Öffnungszeiten, die Ferienschließzeiten und das Buchungsverfahren als „sehr gut oder gut“

# Gruppe Rosenrot



- Das Essen und den alltäglichen Austausch empfinden allerdings knapp 50% als „gut“. Jeweils 18% sind mit diesen Punkten unzufrieden.
- **Anregungen:**
  - Informationsaustausch unzureichend; das Kind wird beim Abholen von sich aus nicht verabschiedet
  - Bitte keine Belohnungen mit Süßigkeiten zu den Festen (Feder, Blumen)
  - Der Bach im Hasengarten bedarf einer Sicherheitsmaßnahme
  - Großes Dank an die Erzieherinnen für die liebevolle Betreuung!

# Gruppe Schneeweißen

*(Befragungsbeteiligung:  
11 aus 15 Familien)*



- Fast alle Kinder fühlen sich wohl in der Gruppe (91%)

## **Kommentare:**

Kind mag nicht mehr in den Kindergarten zu gehen

- Über 91% der Eltern empfinden die Elterngespräche, die Elternabende, das Essen, die Räumlichkeiten, den Garten, die Öffnungszeiten und das Buchungsverfahren als „gut“ oder „sehr gut“
- 82% bewerten die Ferienschlusszeiten und den alltäglichen Austausch mit „gut“. Jeweils für 9% sind diese „nicht ausreichend“.
- Anregungen:
  - Mehr Ferienbetreuung erwünscht, insb. Zur jetzigen Zeit
  - Mehr Infos zur aktiven Gestaltung/Erziehungsinhalte zum Thema Mediennutzung erwünscht

# Gruppe Fingerhütchen

*(Befragungsbeteiligung:  
13 aus 25 Familien)*

- 77% der Kinder fühlen sich in der Gruppe wohl

## **Kommentare:**

Kind mag nicht mehr in den Kindergarten zu gehen x 3



- Die Elterngespräche, Elternabende, das Essen, die Räumlichkeiten, der Garten und die Öffnungszeiten werden ausnahmslos positiv bewertet.
- 92 % der Eltern sind mit den Ferienschließzeiten und dem Buchungsverfahren zufrieden.

# Gruppe Fingerhütchen

- 77 % finden den alltäglichen Austausch gut. Für 15% ist dieser unzureichend.
- Anregungen:
  - Möglichkeit zur späten Bringzeit
  - Zaun zum Fluss im Hasengarten
  - Vorschulprogramm bei uns ist nicht ausreichend. Mehr Struktur erwünscht. Extra-Raum und Zeit für die Vorschularbeiten wäre produktiver, als etwas zwischendurch anzubieten.



# Austausch

Zu welchen Themen wünschen Sie sich mehr Austausch?



- alle **wichtigen Themen** stets **im Elternabend besprochen**
- Pädagogisches Konzept, Änderungen, Personal - hier **fehlt das Gefühl, als Eltern einbezogen** zu sein.
- Die Kommunikationswege hinken, die **Erzieherinnen** sind oft **nicht greifbar**.
- Mehr **Transparenz in der Kommunikation** erwünscht
- Infos zu **anstehenden Projekten** und der **Status** dazu

# Austausch

## Zu welchen Themen wünschen Sie sich mehr Austausch?



- **Transparenz im Beitragssystem** und in den **Ausgaben** des Kindergartens erwünscht
- **Klärung**, wie das sein kann, dass unser (teurer) Kindergarten Spenden braucht und die Beiträge in der Krise nicht erstatten kann.
- Raum zum **Kennenlernen /Austausch mit anderen Eltern**
- Rechtzeitige **Information zum Personalwechsel** erwünscht
- **Elternbrief** im Oktober als Rückblick für das letzte Jahr und als Begrüßung neuer Familien/KollegInnen, kurze Vorstellung der Kreise und Gremien mit den Verantwortlichen